

CHEFDIRIGENT: PETER SOMMERER

Der gebürtige Österreicher Peter Sommerer wurde 1976 in Steyr geboren und studierte Dirigieren an der Universität für Musik in Wien. Bereits als Student führte ihn sein Weg 1998 an die Neue Oper Wien, wo er als Operndirigent debütierte. Als Assistent an so bedeutenden europäischen Bühnen wie der Wiener Staatsoper, der Semperoper Dresden, der Berliner Staatsoper oder dem Nationaltheater München erlebte er prägende Zeiten. Seine Laufbahn setzte er als Kapellmeister fort, bevor er als Generalmusikdirektor



zwischen Nord- und Ostseeküste von 2012 bis 2019 an das Landestheater Schleswig-Holstein wechselte. Seit 2019 ist Peter Sommerer freiberuflich als Gastdirigent international gefragt. Gastspielreisen führten ihn unter anderem zum Orquesta Sinfónica de la Universidad de Guanajuato nach Mexiko, das Opernhaus Zürich oder zum Bucheon Philharmonic Orchestra nach Südkorea. Darüber hinaus leitete er Konzerttourneen im mittleren Osten und in Asien.

Seit Januar 2021 ist Peter Sommerer Chefdirigent und künstlerischer Leiter der Sächsischen Bläserphilharmonie. Seine bisherigen Erfahrungen vermittelte er zunächst als Dozent für Dirigieren und Ensembleleitung an der Musikhochschule Lübeck und setzt seit März 2022 seine pädagogische Tätigkeit als künstlerischer Mitarbeiter für Orchesterleitung an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig fort.

KONZERT-TERMINE SPIELZEIT 2022/2023

in der Stadthalle Thomas-Müntzer-Haus Oschatz
jeweils Sonntag 15 Uhr

- 25. September 2022: »La Valse«
- 27. November 2022: »Swinging Christmas«
- 12. März 2023: »Freiheit«
- 21. Mai 2023: »Im Prater blüh'n wieder die Bäume«



SPIELSTÄTTE

Stadthalle Thomas-Müntzer-Haus Oschatz

Altmarkt 17 · 04758 Oschatz

(Parkflächen im Umfeld vorhanden)



TICKETS

Für ein Anrecht kaufen Sie eine Eintrittskarte, die zu vier Konzerten der Sächsischen Bläserphilharmonie im Thomas-Müntzer-Haus Oschatz gültig ist. Dabei sparen Sie bis zu 20,- € zum Kauf der Einzeltickets. Zu jedem Konzert haben Sie Ihren festen, vorher selbst gewählten Platz.

PREISE

Anrecht (vier Konzerte)

Kategorie 1: 65,- € / 45,- € (erm.)

Kategorie 2: 60,- € / 40,- € (erm.)

(Ermäßigung für Schüler,
Studenten, Auszubildende,
Kinder 3-14 Jahre)

Einzelticket pro Konzert

Kategorie 1: 19,- € VVK / 22,- € Tageskasse / 12,- € (erm.)

Kategorie 2: 17,- € VVK / 20,- € Tageskasse / 10,- € (erm.)

VORVERKAUF

- Oschatz Information
- LVZ / OAZ Geschäftsstellen
- Tickethotline 0800 - 21 81 050
- sowie an vielen bekannten VVK-Stellen

- Online-Tickets:
www.ticketgalerie.de



KONTAKT

Sächsische Bläserphilharmonie

c/o Deutsche Bläserakademie GmbH

Steingrundweg 1 · 04651 Bad Lausick

Tel.: 034345-52580

info@saechsische-blaeserphilharmonie.de

www.saechsische-blaeserphilharmonie.de



KLASSIK- Anrechtskonzerte der WELTEN Sächsische Bläserphilharmonie OSCHATZ im Thomas-Müntzer-Haus

SPIELZEIT 2022 / 2023





KLASSIK- WELTEN OSCHATZ

DIE SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE - EINZIGARTIG IN DEUTSCHLAND -

Es ist ein magischer Moment, wenn die Luft durch 30 Holz- und Blechblasinstrumente strömt und sich ein satter, brillanter Sound entfaltet. Zu erleben ist dies bei der **Sächsischen Bläserphilharmonie**, dem bis heute einzigen Orchester unter den deutschen Konzert- und Theaterorchestern, das in ausschließlich sinfonischer Bläserbesetzung auftritt.

Seit der Gründung 1950, damals unter dem Namen „**Rundfunk-Blasorchester Leipzig**“, bildete sich eine einzigartige Klangphilosophie heraus. Chamäleonhaft können die Bläser nicht nur den Streicherapparat imitieren, sondern überraschen den Hörer mit neuen, faszinierenden Klangfarben. Vom Pianissimo der brillanten Holzbläser bis zum Fortissimo der strahlenden Blechbläser, unterstützt durch die rhythmische Kraft der Percussionsinstrumente, verfügt die Sächsische Bläserphilharmonie über eine dynamische Bandbreite, die dem Repertoire keine Grenzen setzt: Von Klassik, Jazz, Filmmusiken bis Originalkompositionen begeistert das Orchester immer wieder aufs Neue mit frischen Programmen.

Die Sächsische Bläserphilharmonie ist in den **Landkreisen Leipzig und Nordsachsen (Kulturraum Leipziger Raum)** zu Hause, gastiert aber auch deutschlandweit, in Europa und bei internationalen Musikfestivals. Die Konzertreihen in Bad Lausick, Oschatz, Trebsen, Bad Dübren und Schkeuditz sowie viele weitere Konzerte in und um Leipzig sind Publikumsmagnete und eine Bereicherung des Kulturlebens in der Region.



ANRECHTSKONZERTE

1. ANRECHTSKONZERT: So, 25. September 2022, 15 Uhr

»LA VALSE«

Dirigent & Moderator: Peter Sommerer

Im Zentrum des ersten Anrechtskonzertes der Spielzeit 2022/23 stehen Programmauszüge aus der neuen CD „La Valse“, die die erste Einspielung unter dem neuen Chefdirigenten Peter Sommerer ist.

- o Maurice Ravel - „La Valse“
- o Jacques Offenbach - Ouvertüre zu „Orpheus in der Unterwelt“
- o Adolphe Adam - „Si j'étais roi“
- o Gabriel Fauré - „Pavane“

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Werke des französischen Repertoires live im Anrecht und zum immer wieder Anhören auf CD!

2. ANRECHTSKONZERT: So, 27. November 2022, 15 Uhr

»SWINGING CHRISTMAS«

Dirigent: Peter Sommerer | Gesang: Roger Pabst

Im Weihnachtsanrecht serviert die Sächsische Bläserphilharmonie musikalisch heiße Schokolade, vorzugsweise mit dahinschmelzenden Marshmallow-Akkorden, fröhlich klirrenden Winterlandschaften und einem wohlig warmen Pullover, gestrickt aus den bekanntesten Melodien amerikanischer Wohlfühlmusikwolle.

Als elegant charmanter Conférencier und Sänger empfängt Sie Roger Pabst, deutschlandweit bekannt als Musicaldarsteller und Interpret der Sinatra-Ära.

3. ANRECHTSKONZERT: So, 12. März 2023, 15 Uhr

»FREIHEIT«

Dirigent & Moderator: Peter Sommerer

Dieses Konzertprogramm setzt sich musikalisch mit den verschiedenen Facetten des Themas „Freiheit“ auseinander. Der bis zuletzt gutgläubige **Egmont**, der für seine Überzeugungen sein Leben lassen muss, **Johann**

Sebastian Bach, dessen „**Präludium und Fuge**“

einen Kosmos der Freiheit innerhalb der Form

kreiert und auch die „**Vocalise**“ von **Sergej**

Rachmaninoff, die mit ihrer Melodie

ausdrückt, was mit Worten nicht

gesagt werden kann und somit von

Ausführenden und Publikum „frei“

für sich erlebt werden kann.

Höhepunkt des Konzertes wird die **1.**

Sinfonie von Dmitri Schostakowitsch

sein. Wie kaum ein anderer Komponist

wurde er später zum Symbol eines vom

System gezwungenen und gleichzeitig

„dagegen-an-komponierenden“ Künstlers.



4. ANRECHTSKONZERT: So, 21. Mai 2023, 15 Uhr

»IM PRATER BLÜH'N WIEDER DIE BÄUME«

Dirigent: Andreas Schüller

Der Frühling hält Einzug bei der Sächsischen Bläserphilharmonie! Die ersten wärmenden Sonnenstrahlen laden zu einem musikalischen Spaziergang ein, um u. a. mit **Johann Strauß**

und **Franz Lehar** in ein Wiener Kaffeehaus

einzukehren. Seien Sie dabei, wenn

die Sächsische Bläserphilharmonie

ihr Publikum aus dem gräulich

bedeckten Alltag hinaus ins

unbeschwerte Grün des Wiener

Praters entführt.



Folgen Sie uns:



Programmänderungen vorbehalten!